

**Kaufgesuche.**

[23196.] Von einem zahlungsfähigen Käufer wird ein gangbarer Verlag zu kaufen gesucht. Nähere Mittheilungen erbittet  
**H. E. Oliven** in Berlin.

**Theilhabergesuche.**

[23197.] Zur Begründung einer Verlagsgeschäftshandlung in Berlin, deren Hauptbranche das lieferungsweise Erscheinen von Unterhaltungsliteratur für das große Publicum sein soll, wird ein Compagnon mit ca. 3000 Thlr. gesucht.

Kenntniß des Buchhandels, resp. der oben bezeichneten Branche, ist nicht nöthig, da dem Suchenden eine reiche 30jährige Erfahrung zur Seite steht. Auch kann derselbe, vermöge angeknüpfter Verbindungen, bereits über die lucrativsten Verlagsunternehmungen in der oben bezeichneten Branche verfügen.

Gef. Anfragen beliebe man unter Chiffre X. an Herrn Fernau in Leipzig gelangen zu lassen, auch ist derselbe bereit, persönliche Anfragen zu beantworten.

[23198.] Für ein seit dreissig Jahren bestehendes Sortimentsgeschäft in einer Hauptstadt Oesterreichs wird ein Associé mit einer Einlage von 4000—5000 Thlr. gesucht.

Anerbietungen werden unter Chiffre B. R. T. 246. in der Exped. d. Bl. entgegen genommen.

**Fertige Bücher u. s. w.**

[23199.] Bis Ende dieses Jahres liefere ich:  
**Ferdinand Schmidt's historische Schriften.**

**Der dreissigjährige Krieg** in vier geschichtlichen Erzählungen, mit 12 eleg. Lithogr. in Tondr., gez. von G. Bartsch, und 4 Portr. in Holzschnitt, gez. von L. Burger. 2 Bände. 62 Bogen in 8. Geh. 2  $\text{r}$ ; eleg. geb. 2½ — 2¾  $\text{r}$ . — In 4 Thle. cart. à 20 — 22½  $\text{Sg}$ . — Thl. 1. Der Winterkönig. Thl. 2. Wallenstein. Thl. 3. Gustav Adolf. Thl. 4. Bis zum wesphälischen Frieden.

**Die Hohenstaufen und ihre Zeit**, mit den Porträts Kaiser Barbarossa's u. Kaiser Friedrich II. in Stahlstich. 33 Bogen in 8. Geh. 1  $\text{r}$  7½  $\text{Sg}$ ; eleg. geb. 1  $\text{r}$  17½  $\text{Sg}$  u. 1  $\text{r}$  22½  $\text{Sg}$ .

**Die Hohenzollern.** Thl. 1. Burggraf Friedrich von Nürnberg. 16 Bogen mit 1 Portr. in Holzschnitt. 4 eleg. Lithogr. Eleg. cart. 20  $\text{Sg}$ ; ganz Leinen geb. 25  $\text{Sg}$ .

In Rechnung mit 40%, baar mit 50% u. 7/6 Ex.

Weihnachtsinserate in halbe Rechnung stehen zu Diensten.

Berlin, 1. November 1866.

**Max Boettcher.**

[23200.] Von dem bei mir erscheinenden Prachtwerke in 4.:

**Galerie**  
de la  
**Maison des Romanoff.**

Portraits en photographies  
d'après  
**les tableaux originaux du Palais d'Hiver**  
**Impérial de St.-Petersbourg**  
publiés par  
**A. J. Klynder,**

Membre de l'Académie Impériale des Beaux-Arts, sind bis heute Lfg. 1—7. erschienen. Lfg. 8—10. gehen morgen nach Leipzig ab und Lfg. 11—13. folgen in 8—10 Tagen. Das Werk ist damit vollständig. Es enthält 78 Portraits, von dem Patriarchen Philaret († 1633) ab bis auf den jetzigen Thronfolger, und unter diesen die Bildnisse derjenigen deutschen Fürstinnen, welche mit Gliedern des russischen Kaiserhauses vermählt waren oder noch sind. Den Portraits sind kurze Biographien und 4 genealogische Tafeln (bis zum 14. Jahrh. hinaufreichend) aus der Feder des bekannten Heraldikers und Genealogen, Baron von Köhne, beigegeben.

Das Werk findet seinen Absatz zunächst in den hohen aristokratischen Kreisen, dann aber auch bei Geschichtsforschern, Bibliothekern und Sammlern.

Das complete Werk kostet 39 Thlr. mit 33½% Rabatt gegen baar. Ich kann dasselbe nicht in Rechnung liefern, jedoch stelle ich denjenigen Handlungen, welche sich für den Absatz dieses Unternehmens verwenden können und wollen, ein Exemplar der ersten Lieferung mit Prospectus und Subscriptionsliste zur Verfügung.

Für den Einband lasse ich nach einer, von dem hiesigen Künstler Fadejeff angefertigten Zeichnung besondere Stempel schneiden, und liefere dann sowohl Prachteinband-Decken wie gebundene Exemplare, deren Preise ich so billig wie möglich berechnen werde.

Prospecte nebst Subscriptionschein stelle ich in mässiger Anzahl gern zur Disposition.

An denjenigen Orten, wo überhaupt ein Absatz für dieses Prachtwerk möglich ist, ist er nicht schwer zu erzielen; so sind z. B. die Namen der Besitzer hoher russ. Orden leicht aus den Staatshandbüchern zu ersehen. Handlungen, welche noch speciell diesem Unternehmen ihre Thätigkeit widmen wollen, bitte ich, mir gef. in directen Mittheilungen zu sagen, in wie weit ich ihre Bemühungen unterstützen kann.

St. Petersburg, den 4./16. Novbr. 1866.

**Carl Röttger,**

Kaiserliche Hofbuchhandlung.

**Für das Weihnachtstage**

[23201.] bitte ich zu verlangen:

**Hartwig, Gott in der Natur.**

**Hartwig, Inseln des gr. Oceans.**

**Hartwig, die Unterwelt.**

**Hartwig, die Tropenwelt.**

**Stoll, Geschichte der Hohenstaufen.** Für die Jugend. Mit 6 illum. Bildern.

Kreidel's Verlag in Wiesbaden.

**Bekanntmachung.**

[23202.]

Hiermit erlaube ich mir die geehrten Sortimentsbuchhandlungen auf eine neue Erscheinung in meinem Verlage aufmerksam zu machen. Von dem Verein zur Verbreitung guter und wohlfeiler Volksschriften allhier habe ich den Rest eines Buches, welches vor einigen Jahren von demselben herausgegeben wurde, käuflich übernommen. Der gediegene Inhalt desselben sowohl, der billigere Ladenpreis, als auch die günstigeren Bezugsbedingungen desselben, die ich von jetzt an zu stellen im Stande bin, lassen mich hoffen, die geehrten Herren Sortimentsbuchhändler werden sich recht thätig für dieses Buch verwenden! Der Titel desselben lautet:

**Stein und Werthes**  
**der Reichsfreiherr und der Bürger**  
in der Zeit  
**der Befreiungskriege**  
von  
**Wilhelm Daur.**

In elegantem Umschlag broschirt.

Preis 10  $\text{N}$ .

In Rechnung mit 30% = gegen baar mit 40% Rabatt und auf 10 Exemplare 1 Freieremplar.

Schließlich wird noch bemerkt, daß ich die à condition und fest bezogenen Exemplare in neue Rechnung 1867 notire!

Indem ich Ihnen nochmals die thätigste Verwendung dieses guten Buches an das Herz lege, zeichne ich

mit collegialischer Hochachtung

Zwickau, im November 1866.

**Julius Döhner.**

Firma: Buchhandlung des Volksschriften-Vereins.

[23203.]

Des  
**Lahrer Hinkenden Boten**  
**Illustrierte Dorfzeitung.**  
**1867.**

Wöchentlich 1 Nummer oder monatlich 1 Heft.

Preis vierteljährig 10½  $\text{N}$  oder 36 kr. rh., pro Heft 3½  $\text{N}$  oder 12 kr. rh.

Alle Abnehmer erhalten eine Prämie in Farbendruck.

**Bezugsbedingungen:**

33½% Rabatt gegen baar!

Freiexemplare: 11/10, 18/16, 35/30, 75/60, 266/200 600/400

(c.4 Ctr. Gewicht), (c.9 Ctr. Gewicht), 2000/1000

(hier genommen);

resp.: 10/1, 9/8, 7/6, 5/4, 4/3, 3/2, 2/1.

Die Ex. kosten Sie: 16 fl., 25 fl. 36 kr., 48 fl., 96 fl., 320 fl., 640 fl., 1600 fl.

Sie erhalten dafür: 26 fl. 24 kr., 43 fl. 12 kr., 84 fl., 180 fl., 638 fl. 24 kr., 1440 fl., 4800 fl.; oder an Rabatt: 39½%, 40¾%, 42¾%, 46¾%, 50¼%, 55½%, 66¾%.

Sie gewinnen also: 10 fl. 24 kr., 17 fl. 36 kr., 36 fl., 84 fl., 318 fl. 24 kr., 800 fl., 3200 fl.; oder in %: 165%, 169%, 176%, 187%, 200%, 225%, 300%.

**J. H. Geiger** in Lahr.